



## Moscheen, Minarette & Bergwelten

Unterkunft: Hotel, Jurte, Gästehaus, Homestay

Schwierigkeitsgrad: ●●○○

## Usbekistan & Tadschikistan

Kultur und Natur pur! – Einiges erwartet Sie auf einer faszinierenden Reise in zwei wunderbare Länder Zentralasiens. Entdecken Sie das Land an der **Seidenstraße** – Usbekistan beeindruckt mit seinen historischen Städten und der einmaligen Schönheit der orientalischen Architektur nicht nur in den **Oasenstädten Chiwa und Buchar**a, sondern vor allem in dem ehemaligen Handels- und Kulturzentrum **Samarkand**.

Die wuseligen Basare verführen zum Kauf einheimischer Produkte und Sie lassen sich von den Werken der Teppichknüpfer und Töpfer beeindrucken. In lokalen Teehäusern können Sie das heiße Nationalgetränk genießen.

Bei der Übernachtung in einer traditionellen Jurte und dem Besuch herzlicher einheimischer Familien lernen Sie mehr über das Leben der beiden Länder.

Eine Wanderung durch das touristisch noch relativ unberührte **Fan-Hochgebirge** führt Sie nach Tadschikistan.

Besichtigen Sie mit **Alt-Pandschakent** das „Pompeji“ Zentralasiens – ein riesiges Grabungsareal mit Tempeln, Palästen und Nekropolen aus dem 5. Jahrhundert. Mit Istarawschan erwartet uns schließlich die mit 2500 Jahren älteste Stadt Tadschikistans! Tauchen Sie ein in ein blau-türkisenes Farbenmeer der Medresen, in eine Welt von bedeutenden Moscheen und grazilen Minaretten, in **ein Märchen aus Tausendundeiner Nacht**.

### Usbekistan

- ✓ **Taschkent** das Tor zu Usbekistan zwischen Tradition und Moderne entdecken
- ✓ Märchenhafte Oasenstadt, Orientalisches Leben in verträumten Gassen des UNESCO-Weltkulturerbes **Chiwa** mit Moscheen, Mausoleen und Medresen
- ✓ **Nomadenleben pur!** Wüstenimpressionen auf dem Rücken eines Kamels, Jurtenübernachtungen, am Feuer den Klängen von alten Kazak-Liedern lauschen
- ✓ Ausflug zum **Aydarkul-See**, inmitten der Wüste schwimmen oder faulenzeln
- ✓ **Architektonische Monumente, Teehäuser, bunte Basare** und eine einzigartige Atmosphäre in der alten Handelsstadt Buchar mit der mächtigen Festung Ark – eine der schönsten Städte Usbekistans
- ✓ **Orientalisches Samarkand** – das blaue Juwel Zentralasiens mit dem grandiosen Registanplatz, Mausoleen aus verschiedenen Jahrhunderten und einer Nekropole mit leuchtend blau-grünen Majoliken
- ✓ **Begegnungen** mit dem heutigen Usbekistan: auf Märkten und Basaren, "unter Tage" in Taschkent per U-Bahn, beim Besuch einer traditionellen Bäckerei, oder zuhause bei einheimischen Familien – hier lernen Sie, wie man das Nationalgericht zubereitet!



## Tadschikistan

- ✓ Besichtigung der Ruinen von **Alt-Pandschakent**, dem „Pompeji“ Zentralasiens mit seinen im 8. Jahrhundert zerstörten und verlassenen Tempeln und Häusern
- ✓ Das **Fan Mountain** Gebirge mit seinen 5.000m hohen schneebedeckten Gipfeln - Erholung inmitten klarer Gebirgsluft und Wanderungen zu türkisklaren Bergseen und grandiosen Pässen
- ✓ Besichtigung der ca. 2.500 Jahre alten Stadt **Istarawschan** und von Chudschand, der zweitgrößten Stadt des Landes - blauschillernde Medresen, Museen und lebhaftes Bazar

### Termine (17 Tage):

USB0400:	11.04.20 – 27.04.20
USB0500:	16.05.20 – 01.06.20
USB0600:	06.06.20 – 22.06.20
USB0700:	18.07.20 – 03.08.20
USB0800:	15.08.20 – 31.08.20
USB0900:	05.09.20 – 21.09.20

Diese Reise ist auch als Privatreise ab € 2.890 zum Wunschtermin buchbar. Durchführung ab 2 Personen mit örtlichen, deutschsprechenden Reiseleitern, zzgl. der Kosten für internationale Flüge.

**Preis:** € 3.090,-

**Einzelzimmerzuschlag:** € 340,-

**Teilnehmerzahl:** 6 - 14 Personen

### Leistungen

- ✓ Economy-Flüge Frankfurt – Taschkent, Taschkent – Urgentsch und Taschkent – Frankfurt
- ✓ 12 Übernachtungen in landestypischen Mittelklassehotels und nationalen Gasthäusern, 1 x Übernachtung in Jurten und 3 x Übernachtung im einfachen Homestay (3-6 Personen pro Jurte / Raum mit geteiltem Bad),  
Verpflegung: 16 x Frühstück (F), 6 x Mittagessen oder Picknick-Lunch (M), 10 x Abendessen (A)
- ✓ Rundreise wie beschrieben in Fahrzeugen mit Klimaanlage (Usbekistan), Fahrten in das Jurtencamp je nach Jahreszeit evtl. mit Jeeps, in Tadschikistans Bergen mit Allrad-Fahrzeug
- ✓ Ausflüge, Besichtigungen inkl. Eintrittsgeldern und Transfers wie im ausführlichen Reiseverlauf beschrieben
- ✓ Deutschsprechende Reiseleitung (je ein Reiseleiter in Usbekistan und einer in Tadschikistan)
- ✓ 100% CO2-Kompensation für Flüge & Landprogramm durch Ausgleichszahlung an atmosfair

### Nicht im Preis eingeschlossen

- ✓ Visagebühren Tadschikistan z.Zt. € 35,- Bearbeitung und Rückversand durch Visa-Service ca. € 33,- (Änderungen vorbehalten!).
- ✓ Getränke und weitere bzw. nicht angegebene Verpflegung
- ✓ Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- ✓ Fakultative / optionale Ausflüge
- ✓ Reiseversicherungen
- ✓ Rail & Fly Zugticket € 90,-



## Programmhinweise

- ✓ Für den Hin- und Rückflug für eine Person entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von etwa 2.435 kg. Seit 2014 kompensieren wir auf dieser Reise 100% des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes, der durch die Flüge sowie durch das Landprogramm entsteht. Durch die finanzielle Unterstützung eines Klimaschutzprojektes und die Kompensationszahlung an unseren Partner atmosfair werden die Emissionen komplett ausgeglichen. Mehr zum Thema Klimakompensation finden Sie unter [www.atmosfair.de](http://www.atmosfair.de).
- ✓ Bitte beachten Sie, dass Einzel-/Doppelbelegung in den Jurten im Dorf Dungalak sowie im Homestay in den Fan Mountains nicht immer möglich ist (je nach Gruppengröße). Bitte beachten Sie, dass bei diesen vier Übernachtungen nur einfache sanitäre Einrichtungen vorhanden sind (Gemeinschafts-Bad und -WC).
- ✓ In den Bergen in Tadschikistan werden Sie - je nach Gruppengröße - gegebenenfalls in mehreren kleineren Fahrzeugen die Transfers zurücklegen, da manche Pässe nicht mit einem Kleinbus passiert werden können.
- ✓ Tadschikistan ist in manchen Landesteilen ein vom Tourismus noch recht unerschlossenes Land. Es handelt sich bei diesem Reisepart um eine echte Expedition! Die Unterkünfte in den abgelegeneren Regionen entsprechen nicht europäischen Maßstäben, sondern sind zum Teil äußerst einfach. Vor allem die Straßenverhältnisse sind je nach Witterungsbedingungen zum Teil außerordentlich schwierig (Schlaglöcher, Serpentinaen etc.), so dass manche Überlandstrecken sehr mühsam und zeitlich nicht immer im Rahmen des ausgeschriebenen Programms zu bewältigen sind. Programmänderungen - auch kurzfristig vor Ort - müssen wir uns daher ausdrücklich aus organisatorischen, politischen und aktuellen Gründen vorbehalten. Wir bitten Sie daher bei einer Reise in diese spannende, aber in Tadschikistan touristisch doch kaum erschlossene Region um eine gute Portion Abenteuerlust, Offenheit, Flexibilität und tolerante Zurückhaltung! Für die manchmal strapaziösen Überlandfahrten werden Sie dafür vor Ort durch ursprüngliche Landschaft und beeindruckende Erlebnisse mit den freundlichen Menschen dieser Region entschädigt.
- ✓ Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet. Gern beraten wir Sie bezüglich einer geeigneten Reise.

## Einreise

Für die Einreise benötigen Reisende mit deutscher Staatsangehörigkeit den Reisepass. Dieser muss noch mindestens bis 6 Monate nach dem Rückreisedatum gültig sein. Seit dem 15.01.2019 benötigen deutsche Staatsbürger für Usbekistan kein Visum mehr, solange Sie nicht länger als 30 Tage im Land bleiben. Für Tadschikistan besteht Visumpflicht. Kosten für die Visagebühren und Einholung siehe obenstehend. Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage und vor Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!

## Impfungen

Es sind keine Impfungen vorgeschrieben (Gelbfieberimpfung nur erforderlich, sofern man aus einem Infektionsgebiet einreist). Empfohlen werden die Standardimpfungen (Polio, Tetanus, Diphtherie) als auch Hepatitis A / (B) und Typhus. Wir empfehlen einige Wochen vor Abreise aktuelle Informationen bei den Tropeninstituten einzuholen.



Aben-  
teuer  
Natur  
weltweit

## Detailprogramm

### Usbekistan & Tadschikistan

#### 1. Tag: Flug von Frankfurt nach Taschkent

Von Frankfurt aus fliegen wir voraussichtlich am frühen Mittag nach Taschkent. Bei unserer Ankunft am Abend werden wir bereits erwartet und es erfolgt der Transfer zum Hotel.

Übernachtung in Taschkent. (-/-/-)

#### 2. Tag: Hauptstadt Taschkent entdecken – Flug nach Chiwa

Das Abenteuer Usbekistan beginnt in der Hauptstadt: Taschkent erwartet Sie mit einer interessanten Mischung aus modernen Gebäuden, traditionellen Häusern und islamischen Moscheen – stets umgeben von herrlichen Bäumen. Sie beginnen Ihre Usbekistan-Reise mit dem Besuch der wichtigsten Sehenswürdigkeiten und auch der Besuch einer Bäckerei, in der authentisch Brot hergestellt wird, steht auf dem Programm. Die Fahrt "unter Tage" per Metro sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Taschkent ist die einzige Stadt Zentralasiens, die eine U-Bahn besitzt. Zudem sind die Haltestellen ein kleines architektonisches und künstlerisches Meisterwerk an sich. Ob Kronleuchter in Baumwollknospen-Form oder futuristisch anmutende Reliefs sowjetischer Kosmonauten – Sie werden beeindruckt sein! Am späten Nachmittag geht es dann zum Flughafen und wir fliegen nach Urgentsch, von wo wir ins nahe gelegene Chiwa fahren. Übernachtung in Chiwa.

(F/-/A)

#### 3. Tag: Oasenstadt Chiwa

Chiwa, UNESCO Weltkulturerbe! Am Morgen starten wir zu einer Besichtigungstour zu Fuß durch die gemächliche Oasenstadt, deren Anfänge bereits ins 8. Jh. zurückreichen. Hier scheint die Zeit stehen geblieben zu sein! Bei unseren Besichtigungen tauchen wir in das orientalische Leben ein und besuchen Moscheen und Medresen. In den schmalen Gassen des Itschan Kale mit seinen Lehmhäusern, beim Anblick des Kalta Minor – des "kleinen Minarets" mit seinen türkisfarbenen Kacheln, offenbart sich uns die Schönheit der Altstadt. Das Mittagessen nehmen wir bei einer usbekischen Familie ein – freuen Sie sich auf die Herzlichkeit der Bewohner von Chiwa. Am Abend geht es dann zu einem ganz besonderen Dinner in den Toza Bog Palast.

Übernachtung in Chiwa. (F/M/A)

#### 4. Tag: Vorbei an Wüstenforts nach Buchara

Heute verlassen wir die Oase Chiwa und besuchen auf staubigen Wegen die Ruinenstätte von Ayaz-Kale. Ein Aufstieg auf sandigem Pfad führt uns zu den Überresten einer einst gewaltigen Festung aus dem 1. Jahrhundert. Vom Hügel bietet sich ein fantastischer Blick über die Wüste und Steppe. Auch Toprak Kale, ein Fort, Tempelkomplex und ehemalige Stadt des khorosmischen Reiches aus dem 1.– 5. Jahrhundert wird von uns besucht. Im Anschluss führt eine längere Fahrt durch die steppenähnliche Landschaft der "roten" Wüste Kisilkum nach Buchara.

Übernachtung in Buchara. (F/-/-)

#### 5. Tag: Moscheen, Mausoleen und Medresen in Buchara

Machen Sie sich bereit für einen spannenden Tag in der Handelsstadt Buchara. Sie fühlen sich in eine andere Zeit versetzt? Kein Wunder, denn die Altstadt Bucharas hat sich in den letzten zwei Jahrhunderten nicht sonderlich verändert. Nicht nur die Sehenswürdigkeiten um den Teich Labi e-Haus werden Ihnen den Reiz der Stadt vermitteln, sondern u.a. auch die alte mächtige Festung Ark, die Medrese Ulughbek, das Mausoleum der Samaniden und das Minarett Kalan. Das Abendessen genießen wir bei Einheimischen und wir lernen, wie man "Plow" zubereitet, das Nationalgericht. Übernachtung in Buchara.

(F/-/A)





Aben-  
teuer  
Natur  
weltweit

## 6. Tag: Ausflug in die Nekropole Chor Bakr und zum Sommerpalast

Außerhalb von Buchara besichtigen wir heute Chor Bakr, die "Stadt der Mausoleen" aus dem 16. Jhdt. sowie den Sommerpalast des letzten regierenden Emirs, der hier mit seinem Harem verweilte. Am Ort, wo angeblich "Mond und Sterne einander begegnen"! Zurück in Buchara dürfen wir auf eine orientalische Überraschung gespannt sein! Am Nachmittag bleibt Zeit für eigene Erkundungen. Gehen Sie auf Schnäppchenjagd in den kühlen überkuppelten Basaren, besuchen eines der Teehäuser oder schauen Sie den alten Männern beim Schachspielen im Schatten der uralten Maulbeerbäume am Teich Labi e-Haus zu. Wer mag, kann sich am Nachmittag in einem typischen Hamam mit einem Bad und einer Massage verwöhnen (optional).

Übernachtung in Buchara. (F/-/-)

## 7. Tag: Über Nurata ins Jurtencamp

Nach diesem Einblick in die alten Städte Usbekistans beginnt nun heute unser Abenteuer in der Wüste. Von Buchara fahren wir über Nurata - hier ist eine Ruinenfestung Alexander des Großen zu sehen - in das Dorf Dungalak. Hier tauschen wir das Fahrzeug (je nach Jahreszeit und Wegbeschaffenheit) evtl. gegen einen Jeep ein und fahren weiter zu unserem Jurtencamp. Dort angekommen können Sie sich - wer möchte - auf dem Rücken eines Kamels durch die Steppe tragen lassen. Nach dem Abendessen können wir vielleicht am Lagerfeuer dem Klang von alten Kazak-Liedern lauschen, bevor wir in unseren traditionellen Filzjurten in den Schlaf fallen.

Übernachtung in einer Jurte. (F/M/A)

## 8. Tag: Picknick am Aydarkul-See – Samarkand

Morgens werden wir abgeholt und fahren zum Aydarkul-See, wo wir uns kurz bei einem Bad abkühlen können. Nach einem Picknick am Ufer des Sees führt die Weiterfahrt durch hügelige Landschaft entlang kleiner Dörfer nach Samarkand, einst die bedeutendste Kultur- und Handelsstadt in Mittelasien. Samarkand, welches nicht umsonst als Juwel Zentralasiens bezeichnet wird und dessen Name sofort romantische Bilder der Seidenstraße wachruft, zeigt sich uns von seiner schönsten Seite am Registanplatz – ein Ensemble von majestätischen Medresen.

Übernachtung in Samarkand. (F/M/A)

## 9. Tag: Spaziergang durchs märchenhafte Samarkand

Heute wollen wir uns auf eine ausführliche Stadtbesichtigung begeben. Wir besuchen das Mausoleum des Herrschers Timur mit seinem überaus reich geschmückten Innenraum und den Registanplatz – von den drei Medresen Ulughbek, Schir-Dar und Tella-Kari kunstvoll eingerahmt. Für die wissenschaftliche Bedeutung, die einst von Samarkand weit nach ganz Asien hinausging, spricht das Observatorium des damaligen Astronomen Ulughbek, dessen Beobachtungen heutzutage immer noch die Fachleute verblüffen. In der Nähe liegt die Totenstadt Schah-e-Sinde mit einer Vielzahl von Mausoleen aus verschiedenen Jahrhunderten. Die Nekropole fasziniert mit schmalen Gassen, in denen sich die Mausoleen in leuchtend blau-grünen Farben reihen. Zum Abendessen probieren wir dann traditionelle Gerichte bei einer ortsansässigen Familie.

Übernachtung in Samarkand. (F/-/A)

## 10. Tag: Auf den Spuren Timurs & auf nach Tadschikistan!

Unsere Usbekistan-Reise führt uns heute nach Sachrisabs, Geburtsstadt Timurs. Obwohl Ruinen, beeindruckt noch heute die Überreste des alten Ak-Sarai-Palastes mit seinen hoch aufragenden Pylonen und weitere berühmte Monumente aus dem 14. und 15. Jahrhundert. Bei einem Bummel über den farbenfrohen Markt können wir nicht nur die Fülle der Waren, sondern auch die Freundlichkeit der Bewohner des Städtchens bestaunen. Dann erreichen wir das faszinierende Nachbarland Tadschikistan! Hier besuchen Sie Alt-Pandschakent, das "Pompeji" Zentralasiens, welches im 8. Jahrhundert zerstört und verlassen wurde. Das riesige Grabungsareal mit seinen Tempel- und Häuserruinen, ehemaligen Palästen und Nekropolen zeugt von der großen Bedeutung der ehemaligen sogdischen Hauptstadt aus dem 5. Jahrhundert. Im



Aben-  
teuer  
Natur  
weltweit

historischen Ridaki-Museum sind im Anschluss die ausgegrabenen Fragmente der berühmten Wandmalerei zu bewundern. Auf dem Basar bekommen wir einen ersten Eindruck vom Alltag der Tadschiken.  
Übernachtung in Pandschakent. (F/-/-)

### 11. Tag: Von Pandschakant zu den Sieben Seen

Wir verlassen die Stadt und machen uns auf den Weg in die Fan Mountains. Die Landschaftsszenerie gewinnt an Dramatik und wir erreichen die Sieben Seen – ein einmaliges Naturschauspiel erwartet uns hier. Die Seen haben alle eine unterschiedliche Farbe, die sich je nach Lichtverhältnissen ändert. Zu Fuß wollen wir die Landschaft auf einer Wanderung entdecken und die Seen aus verschiedenen Perspektiven bestaunen.

Übernachtung in einem einfachen Gasthaus in der Sieben-Seen-Region. (F/M/A)

### 12. Tag: Bergwelt am Iskanderkul-See / Dorf Saritag

Die Fahrt führt uns zum Bergsee Iskanderkul – ein wunderschöner türkisfarbener Bergsee, an dem wir eine Pause am Ufer des Sees einlegen. Nicht weit von hier liegt das kleine Dorf Saritag, in dem wir heute bei einer lokalen Familie unterkommen und die tadschikische Gastfreundschaft kennenlernen. Nach Ankunft bleibt Zeit für einen ersten Spaziergang durchs Dorf und um unsere Gastgeber kennen zu lernen.

Abendessen und Übernachtung im Homestay. (F/M/A)

### 13. Tag: Wanderung in den Fan Mountains

Heute heißt es aktiv werden. Die Tageswanderung führt uns durch die eindrucksvolle Kulisse der Fan Mountains. Zusammen mit unserem Guide entscheiden wir, ob es entlang der Arg-Schlucht geht und ob der Karakul-See unser Ziel sein wird. Wunderbare Blicke auf die tadschikische Bergwelt erwarten uns – eine einmalige Szenerie! In den Sommermonaten treffen wir auch mit etwas Glück einheimische Frauen mit ihren Kindern, die in einfachen Lehmhütten leben und das Vieh hüten. Welch spannender Einblick in das traditionelle Leben.

Übernachtung im Homestay. (F/M/A)

### 14. Tag: Bergpässe, Wasserfälle und 2.500 Jahre altes Istarawschan

Weiter geht es auf abenteuerlichen Gebirgsstraßen nach Chudschand. Grandiose Bergpässe, Gebirgsflüsse inmitten schroffer Felslandschaft, Lehmhäuser unter leuchtend blauen Himmel begleiten uns als Eindrücke auf dem beschwerlichen Weg. Eine Pause legen wir am Wasserfall "Fan Niagara" ein, der aus einem See 40 Meter in die Tiefe rauscht. Weiter geht es in die älteste Stadt des Landes (rund 2.500 Jahre)! Istarawschan wurde einst von Alexander dem Großen gegründet. Wir besuchen u.a. Mug Teppe, wo einst ein gigantisches Fort stand und die blauschillernde Medrese Kuk Gumbaz / Abdullatif Sultan aus dem 15. Jahrhundert. Anschließend fahren wir weiter nach Chudschand, wo wir den Abend bei einem ersten Bummel ausklingen lassen.

Übernachtung in Chudschand. (F/-/-)

### 15. Tag: Größte historische Markthalle in Chudschand

Der heutige Tag steht uns für eine Besichtigungstour von Chudschand, zweitgrößte Stadt des Landes am Ufer des Syr Darja Flusses gelegen, zur Verfügung. Einst hatte die Stadt auf der in die Mittelmeerländer führenden Seidenstraße eine große strategische Bedeutung. Heutzutage ist die Gebirgshauptstadt Zentrum des wirtschaftlich reichsten Teiles des Landes. Sie besichtigen u.a. das Historische Museum, welches in einer Zitadelle beheimatet ist, und die lebhafteste Markthalle. Um einen Überblick über das bunte Treiben zu erhalten, sollte man im Marktgebäude in die erste Etage hinaufsteigen. Haben Sie schon zuvor eine solche Fülle an getrockneten Früchten, Nüssen & Gemüse gesehen? Feilschen Sie mit den Händlern und überzeugen Sie sich von der Qualität der Waren.

Übernachtung in Chudschand. (F/-/-)



Aben-  
teuer  
Natur  
weltweit

**TRAILS**  
Natur- und Erlebnisreisen

#### **16. Tag: Auf Wiedersehen Tadschikistan – zurück nach Usbekistan**

Am Morgen heißt es Abschied nehmen von Tadschikistan und wir werden zur Grenzstation Oybek gebracht, wo unser usbekischer Guide uns erwartet. Es erfolgt die Weiterfahrt nach Taschkent. Der Rest des Tages bleibt Zeit für letzte eigene Erkundungen. Wie wäre es mit einem letzten Bummel bevor wir am Abend einen Abschiedsabend in einem Restaurant genießen, bei dem das Nationalgericht Plow sicherlich nicht fehlen darf.

Übernachtung in Taschkent. (F/-/A)

#### **17. Tag: Abschied nehmen**

Am frühen Morgen erfolgt der Transfer zum Flughafen und der Abflug nach Frankfurt. Ankunft voraussichtlich am Vormittag in Frankfurt. (F/-/-)

#### **Allgemeine Zahlungsmodalitäten**

- ✓ Zehn Tage nach Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig (wenn nicht anders vereinbart).
- ✓ Vier Wochen vor Reisebeginn wird die Restzahlung fällig (wenn nicht anders vereinbart).
- ✓ Bei Reisen, die mit einer Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben sind, ist für den Fall des Nichterreichens ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 Tage vor Reisebeginn möglich.

Diese Reise führen wir mit einem Kooperationspartner durch.

Stand: 08/2019